



Schachverein Königsspringer 1929 e.V. Großauheim Springer Post 1/2023

*Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familien
ein gesundes & erfolgreiches Neues Jahr!*

*Herzliche
Glückwünsche
zum Geburtstag!*

Im Februar:

Kody Benrod, Elif Fulya Biberici,
Julia Möbus, Mario Müller,
Manfred Ochs, Tim Yu Pu, Roy
Yogita, Alexander Schäffer, Die-
ter Schwarz, Arda Ubuz & Her-
bert Wendel

Im März:

Jacob Jüngling, Zeynep Rana
Mehdioglu, Alexandru Minea,
Till Priemer, Patrick Viakofski &
Hans Peter Walter

Im April:

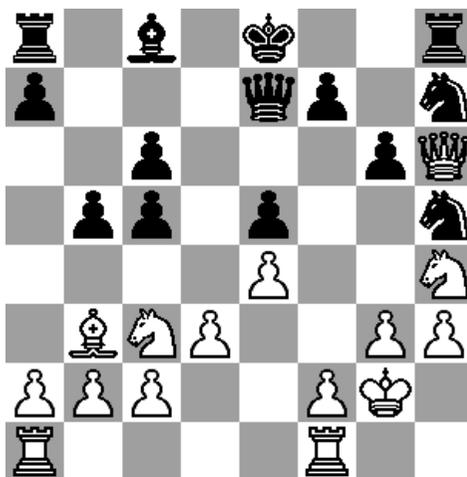
Wilhelm Daus, Mechthild Part-
sch, Nicolas Partsch, Renate
Priemer & Nikola Repac

Ihr seid am Zug!

Susan Reyher – Teodora Rogozenco

Deutsche U16 Meisterschaft
in Willingen, 2015

Schwarz am Zug gewinnt.
Doch vorher muss sie noch
einige Hürden überwinden.
Welches ist der kürzeste
Weg zum Sieg?



Jahreshauptver- sammlung

Hiermit lade ich auf Antrag des Vorstandes alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein!

Freitag, 17.02.2023

Um 20 Uhr im Bürgerhaus,
Raum B6, Großauheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Berichte der Vorstandsmitglieder
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Neuwahl Kassenprüfer
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis zum 10.02.2023 beim Vorstand eingegangen sein!

gez. Kai Boldt

1. Vorsitzender

Vereinsschachturniere 2023

Terminübersicht 2023

	Blitz	VM
Januar	13.01	27.01
Februar	03.02	24.02
März	03.03	31.03
April	14.04	28.04
Mai	05.05	19.05
Juni	02.06	30.06
Juli	07.07	21.07
Sept.	08.09.	29.09
Oktob.	06.10.	27.10
Nov.	03.11.	24.11
Dez.	01.12.	

Pokal 10.11

Vereinsmeisterschaft 2023:

- Gespielt wird jeweils eine Partie normalerweise am letzten Freitag im Monat (Ausnahmen: siehe Terminübersicht)
- Es werden 10 Runden gespielt, jedoch ist es nicht erforderlich, dass ein Spieler an allen Runden teilnimmt.
- Bedenkzeit: 45 Min. plus 30 Sek. pro Zug
- Beginn: 20:30 Uhr (Anmeldung bis spätestens 20:15 Uhr)
- Notationspflicht
- Keine DWZ-Auswertung
- Es wird ein Vereinsmeister 1. und 2. Klasse ermittelt. In die Wertung für die 2. Klasse kommen alle Spieler, die eine

DWZ-Zahl kleiner als 1.700 haben (Stichtag 1.1.2023).

- Spezielle Turnierregeln/Turniermodus: o Der Sieger erhält drei Punkte, bei Remis erhalten beide Spieler einen Punkt. o Die Paarungen werden nach dem Ladder System ermittelt (2x5 Runden). Dieses System ist ähnlich dem Schweizer System, hat jedoch ein paar Besonderheiten und unterstützt insbesondere die in unserem Turnier erforderliche Flexibilität: Es werden von Beginn an möglichst gleichstarke Spieler gegeneinander gelost, ab der 6. Runde können zwei Spieler erneut aufeinandertreffen. o Um den Spielern, die nicht regelmäßig teilnehmen können, trotzdem eine faire Chance auf den Gewinn der Vereinsmeisterschaft zu geben, können maximal 21 Punkte erworben werden. Bei Punktgleichheit zählt erst der direkte Vergleich, danach wird die Buchholz und dann die Sonneborn Berger-Wertung verwendet. o Bei ungerader Teilnehmerzahl erhält ein Spieler ein Freilos und damit drei Punkte. Das Freilos erhält der Übriggebliebene bei einer Top-Down-Paarungs-Methode. Blitzturnier 2023:

- Gespielt wird ein **Blitzturnier** normalerweise am ersten

Freitag im Monat (Ausnahmen: siehe Terminübersicht).

- Beginn: 20:30 Uhr.
- Bei weniger als sieben Teilnehmern wird doppelrundig gespielt.
- Das Zeitformat sind 5 Minuten pro Spieler ohne Inkrement..
- Das Gesamtergebnis ist der Durchschnitt aus den besten 8 Monatsergebnissen. Nicht-Teilnahme wird als 0% gewertet.

Pokalturnier am 10.11.2023:

- Termin: 10.11.2023
- Beginn 20:15 Uhr (Anmeldung bis 20:00 Uhr)
- K.o. System • 15 Min. Bedenkzeit
- Die Paarungen werden vor Beginn des Turniers in einen Turnierbaum gelost.
- Die Farben werden von den Gegnern selbst gelost.
- Bei Remis: eine 5-Min.-Blitzpartie mit vertauschten Farben
- Endet die Blitzpartie ebenfalls Remis: die Farben werden für eine weitere Blitzpartie gelost. Der Weißspieler erhält 6 Minuten, der Schwarzspieler 5 Minuten Bedenkzeit. Der Weißspieler

- jd-

Versöhnlicher Abschluss zum Jahresende: Großauheim 2 und Obertshausen 2 trennen sich unentschieden

In der letzten Runde in diesem Jahr spielten wir in Obertshausen. Leider starteten wir mit einem Spieler weniger, der kurzfristig ausgefallen war und nicht mehr ersetzt werden konnte. Die ersten zwei Partien, die beendet wurden, änderten nichts an deren Führung.

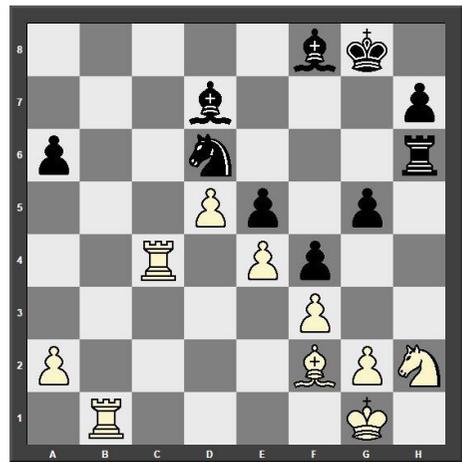
Kai hatte mit Christopher Jung die meisten Figuren abgetauscht. Mit nur noch je einem Springer, der gleichen Anzahl Bauern und dem König einigten sie sich auf Remis. Jung stand vermutlich etwas besser, aber ihm steckte wohl noch der Verlust gegen mich vom Juli an gleicher Stelle in den Knochen!

Auch die Partie zwischen Walter und dem Obertshausener Jugendspieler Nils Hohmann endete Remis. Walter fand gegen den soliden Aufbau Hohmanns einfach kein Durchkommen.



(Walter & Nils Hohmann)

Den Ausgleich brachte uns dann Gino Rogala. Gegen Reiner Klemenz hatte er die Qualität erobert.



Hier zog Gino 1.Tc7 und nachdem der Läufer auf d7 die Diagonale c8-h3 verlassen hat, kommt der Springer mit Tempo nach g4 und gewinnt den Bauern e5.

Was Klemenz mit seinem Turm auf h6 wollte, erschloss sich nicht so ganz.

Am Schluss brach Klemenz ganz zusammen und stellte noch eine Figur ein und gab lieber auf.

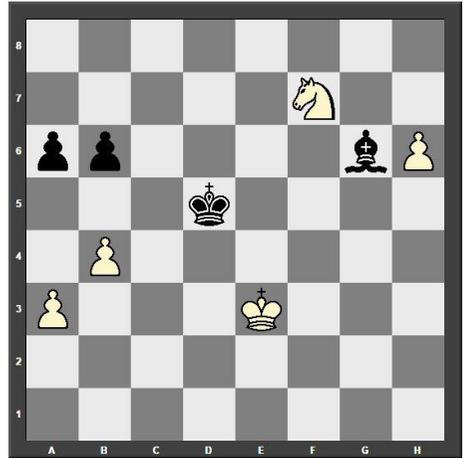


(Gino und Reiner Klemenz)

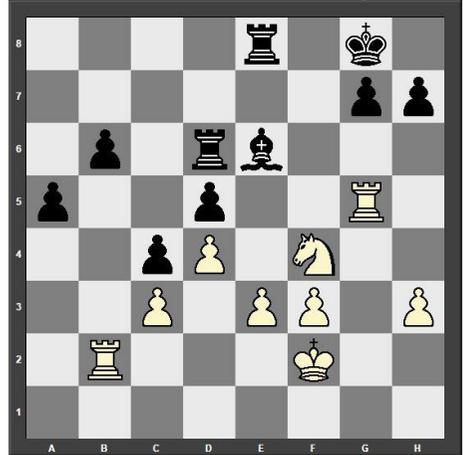
Die beiden letzten laufenden Partien standen jedoch nicht so gut für uns.

Reinhard hatte sich in einem komplizierten Mittelspiel von Johann Gense überspielen lassen. Trotz seiner überzeugenden Verteidigung landete er in einem Endspiel mit einem Bauern weniger.

Reinhard zog hier 1...Lb1 und Gense spielte die nächste Zeit mit seinem Springer herum, statt mit seinem König Richtung Freibauern zu marschieren. Deshalb gab 's am Schluss nur ein Remis.



Gernot hatte sich von dem Obertshausener Nachwuchstalent Aaron Hattermann unter Druck setzen lassen und musste einen Bauern geben. Statt aktiv weiterzuspielen, mauerte sich der Obertshausener ein und musste am Ende selbst ein bisschen kämpfen.



Hier startete Gernot mit 1.e4 eine Gegenoffensive, nachdem Hattermann es lange vorher

versäumte, seinen Freibauern auf der a-Linie zu verwerten. Gernot gewann auch langsam Oberwasser, aber die Zeit forderte nach über vier Stunden Spielzeit doch ihren Tribut und er bot einfach mal Remis an, das Hattermann erfreut akzeptierte.



(Reinhard und Johann Gense)

Wir sind damit auf Platz 2 direkt hinter Neuberg, gegen die wir in der nächsten Runde antreten. Dieses Spiel findet jedoch erst 2023 im März statt.

Seniorenliga 2023

Die Termine für die Seniorenliga 2023 stehen noch nicht fest. Diese werden erst nach Meldeschluss am 31.01.2023 ermittelt.

Bisher haben sich leider erst vier Mannschaften angemeldet. Vielleicht kommt aber der ein oder andere Verein noch dazu.

- wg -

Ihr seid am Zug!
 15...Lxh3+ 16.Kg1
 (16.Kxh3 Sg5+ und die weiße Dame geht verloren.)
 16...0-0-i0 (mit der Doppelrohung 17...Lxf1 und 17...Sg5, währenddessen hätte sofortiges 17...Lxf1 die Stellung unnötig verkompliziert und nach 17.Lxf7 Dxf7 18.Sxg6 müsste Schwarz noch den Zug 18...Sf4!! finden, 19.Sxf4 Df6!) **17.Dd2 Sg5?! (einfacher war sofort 18...Lxf1) 18.Tfcl Sxg3 19.fxg3 Txh4 20.Df2 Lg4 21.Df1 Sf3+ 22.Kf2 Th2+ 1-0**

V.i.S.d.P.: Walter Gunkel

Herausgeber & Redaktion: Der Vorstand

www.auheimer-schachverein.de